

# **Südwesten: 1 276 Menschen auf Castor-Gleis**

Berg. Zahlreiche Kernkraftgegner haben bis zum frühen Nachmittag im rheinland-pfälzischen Berg die Polizeiabsperungen überwunden und sich zu den dort schon ausharrenden Demonstranten auf die Bahngleise gesetzt. Nach Zählung der südwestdeutschen Anti-Atom-Initiativen waren es genau 1 276 Menschen. Den Angaben zufolge hat die Polizei die Demonstranten mehrfach aufgefordert, die Gleise zu verlassen, sie treffe Vorbereitungen für eine gewaltsame Räumung.

Möglicherweise werde der aus Frankreich kommende Castorzug aber über die Bahnstrecke Kehl-Karlsruhe umgeleitet, hieß es. Darauf weise hin, daß die polizeiliche Überwachung der Umgebung des Kehler Bahnhofs in den vergangenen Stunden deutlich verstärkt worden sei. »Damit könnte der Castorzug zum ersten Mal in der Geschichte der Atommülltransporte aufgrund einer Protestaktion seine Fahrtroute ändern müssen. Wir sehen dies als großen Erfolg unserer Proteste«, sagte ein Initiativen-Sprecher.  
(jW)

<https://www.jungewelt.de/blogs/castorproteste-2010/301573>